

1.000 Euro Ersparnis pro Jahr!

Die jeweils teuerste Kfz-Versicherung kostet oft fast das Doppelte des günstigsten Angebots. Legt man Wert auf eine gute Kaskoversicherung und fährt ein starkes Auto, ist sogar eine Ersparnis von über 1.000 Euro jährlich drin, wie der folgende Vergleich zeigt.

VON SUSANNE KOWATSCH

Der 10. Juli 2017 war nicht nur für Landwirte, Eigenheim- und Autobesitzer ein Unglückstag, auch die Kfz-

Versicherer traf er hart: Teils golfballgroße Hagelkörner prasselten damals auf Teile Ostösterreichs nieder. „Das Hagelereignis im Raum Wien am 10. Juli 2017 hat die Versicherer stark getroffen und die Ergebnisse der Sparte

Die Haftpflichtversicherung für einen kleinen Hyundai i20 kostet den Jungfahrer mit Probeführerschein im unten angeführten Beispiel zwischen 623 und 1.209,75 Euro im Jahr



Hyundai i20

Die Ausgangslage: Hyundai i20, 57 kW, Kraftstoff Benzin, Baujahr 2012, Erstzulassung 1. 5. 2012, Person: 20 Jahre mit Probeführerschein, Jahresfahrleistung 20.000 km, Zulassungsort Salzburg. Bonus-Malus-Stufe 8;

Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht, 15 Millionen Euro Versicherungssumme; **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 245,42 Euro

Veränderung zum Vorjahr	Rang 2018	Versicherer	Jahresbruttoprämie ¹
→	1	Wüstenrot ²	623,28
3 ↑	2	Uniq ²	702,10
→	3	Ergo	735,47
→	4	Oberösterreichische ³	827,63
2 ↑	5	Nürnberger Top Mobil ²	869,27
→	6	Generali	870,45
2 ↑	7	Helvetia	890,52
2 ↑	8	Wiener Städtische ²	1.026,86
1 ↓	9	Grawe	1.032,02
8 ↓	10	Donau Brokerline	1.036,64
1 ↑	11	Allianz Brokertarif	1.156,58
1 ↓	12	Zürich	1.209,75

1) exkl. Motorbezogene VSt.; 2) Haftpflicht: 20 Millionen Euro Versicherungssumme; 3) Haftpflicht: 16 Millionen Euro Versicherungssumme

Kasko entsprechend beeinflusst“, resümiert Walter Kupec, Vorstand Schaden/Unfall der Generali. Generell sind sich alle befragten Versicherer einig, wies das Vorjahr außergewöhnlich teure Naturereignisse auf, vor allem in der zweiten Jahreshälfte: „Im Juli wüteten Starkregen, Hagel und orkanartige Windböen im Großraum Wien, Niederösterreich und Burgenland, im August querte eine Gewitterfront ganz Österreich und Ende Oktober fegte der Sturm ‚Herwart‘ durch Niederösterreich, Wien und Oberösterreich“, schildert Wiener-Städtische-Vorstandsdirektorin Doris Wandler. 2017 sei in der langen Geschichte der Wiener Städtischen jenes mit den höchsten Schäden aus Naturkatastrophen gewesen. „Rund drei Prozent unseres Schadensatzes sind allein auf Hagel zurückzuführen“, ergänzt Günther Weiß, Vorstandsvorsitzender der HDI rein für die Kfz-Versicherung.

Dennoch relativ moderat waren die Prämienanpassungen im heurigen Frühjahr – nach Angaben der Versicherer wurden sie im Schnitt um drei bis vier Prozent erhöht. Was aber nicht heißt, dass bei den konkreten Beispielen auf den Folgeseiten einige Versicherer da oder dort nicht sogar günstiger wurden als im Vorjahr.

Die Lieblinge der Versicherungen

Woran das liegt? Nicht nur an einem gewissen Konkurrenzkampf, sondern vor allem auch daran, dass die Versicherer heute, unterstützt von starker IT, stärker als früher sogenanntes „Scoring“ betreiben. Damit wird das Kundenportfolio laufend analysiert, einerseits geht es um Risikostreuung, andererseits um das Erkennen von Kunden mit möglichst geringer Schadenswahrscheinlichkeit. Ein Versicherer, die HDI, nennt seinen Kfz-Tarif ausdrücklich „Scoring-Tarif“. Wer kommt hier im Moment günstig weg? „Die Kombination eines Versicherungsnehmers zwischen 28

Skoda Octavia Combi

Die Ausgangslage: Skoda Octavia Combi 1,6 TDI, 77 kW, Kraftstoff Diesel, Listenpreis 23.190 Euro, Erstzulassung 1. 3. 2018, Person: 35 Jahre, Jahresfahrleistung 20.000 km, Zulassungsort Eisenstadt, Bonus-Malus-Stufe 2. **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht + Vollkasko mit durchgehendem Selbstbehalt von max. 350 Euro; Fahrzeug wird nur von VN + Lebensgefährtin oder Gattin gelenkt; **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 394,32 Euro

Veränderung zum Vorjahr	Rang 2018	Versicherer	Jahresbruttoprämie ¹	Selbstbehalt Kasko
→	1	Ergo Basispaket	717,84	340,-
3 ↑	2	Allianz	770,86	350,-
1 ↑	3	VAV	795,99	350,-
1 ↓	4	Muki ²	901,77	320,-
5 ↑	5	Grawe	920,18	300,-
→	6	Donau Brokerline	934,83	330,-
→	7	Generali	940,33	350,-
→	8	OÖ Versicherung ³	994,81	300,-
7 ↓	9	Zürich	997,58	350,-
3 ↑	10	Helvetia ²	1.044,15	350,-
→	11	HDI ⁴	1.102,86	300,-
3 ↓	12	Uniq ²	1.187,54	350,-
2 ↑	13	Wiener Städtische ²	1.220,28	330,-
2 ↓	14	Nürnberger Top Mobil ²	1.254,87	300,-
1 ↓	15	Kärntner Landesversicherung	1.270,88	275,-

1) exklusive Motorbezogene Versicherungssteuer; 2) Haftpflicht: 20 Millionen Euro Versicherungssumme; 3) Haftpflicht: 16 Millionen Euro Versicherungssumme; 4) bei Reparatur in HDI-Partnerwerkstätten wird der SB halbiert.

und 60 Jahren, ein Kfz-Alter von maximal sechs Jahren, ein Kfz der Marken Audi, BMW, Citroën, Nissan, Opel, Peugeot, Renault, Volvo und VW sowie die Ansässigkeit in bestimmten Zulassungsbezirken“, schildert HDI-Chef Weiß (besagte Bezirke befinden sich nicht in den großen Ballungsräumen). Generell zählen zu den Lieblingen der Versicherungen „rein statistisch betrachtet Personen im Alter zwischen 30 und 60. Wenn sie einen Pkw mit einer Motorleistung zwischen 100 und 170 PS versichern möchten und im ländlichen Raum wohnen“, weiß Kurt Svoboda, Vorstandsvorsitzender der Uniq Österreich. Sowieso kommen natürlich jene günstiger weg, die sich bereits in niedrigen Bonusstufen befinden.

Andere Versicherer umwerben bestimmte Berufsgruppen, die ihrer Wahrnehmung nach besonders risikoarm unterwegs sind. „Neu eingeführt haben wir heuer einen Berufsgruppenrabatt von zehn Prozent auf die Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungsprä-

mie für öffentlich Bedienstete und viele weitere Berufsgruppen“, schildert Muki-Vorstandsvorsitzender Wenzel Staub.

Der Ratschlag daraus: Lassen Sie sich stets von einem Versicherungsmakler bzw. einem Vergleichsportal wie chegg.net (auch hier beraten Sie Makler Ihrer Region, falls gewünscht) einen persönlichen Vergleich erstellen!

Über 1.000 Euro Ersparnis!

Doch nun gleich zum aktuellen Vergleich, den die Versicherungsexperten



Maximal 553 Euro im Jahr kann man sich im Beispiel des Skoda Octavia sparen, wenn man den günstigsten Tarif, das Basispaket der Ergo Versicherung, wählt

von chegg.net für GEWINN ausgearbeitet haben.

Betrachtet man das Beispiel eines frisch zugelassenen BMW 520d (siehe Seite 71), der von einer 55-jährigen Person in Bonusstufe Null gefahren wird (Zulassungsregion Wien, 30.000 km Jahresfahrleistung), zeigt sich folgendes Bild: Zwischen dem günstigsten Angebot der HDI und dem teuersten Angebot liegen knapp 1.027 Euro jährlich.

Abgefragt wurde hier eine Haftpflichtversicherung plus eine Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt, die auch grobe Fahrlässigkeit inkludiert.

Sieht man sich die anderen Beispiele an, erkennt man schnell: Fast jedes Mal hat eine andere Versicherung die Nase vorne: Ist es beim Renault Clio des 66-jährigen Fahrers in Bonus-Malus-Stufe Null die Donau, die hier mit 172,02 Euro Haftpflichtprämie ein äußerst günstiges Angebot legt, hat bei-



Foto: 2017 Nissan

Ein E-Gefährt mit ständig steigenden Zulassungszahlen: der Nissan Leaf lässt sich beim Bestbieter VAV um 891,87 Euro versichern, inklusive einer sehr umfassenden Kasko

spielsweise beim Hyundai i20 des erst 20-jährigen Fahrers in Bonus-Malus-Stufe 8 die Wüstenrot die Nase vorne. Obwohl auch nur Haftpflicht abgefragt wurde, muss der Fahrneuling hier mit im besten Fall 623,28 Euro Jahresprämie rechnen – im teuersten Fall (1.209,75 Euro Jahresprämie) wäre es sogar fast das Doppelte.

Sowohl beim Beispiel des Skoda Octavia Combi als auch jenem des VW Tiguan liegt die Ergo auf Platz eins.

Beim einzigen E-Auto des Vergleichs (siehe oben), dem Nissan Leaf einer 41-jährigen Person in Bonus-Malus-Stufe Null, erweist sich schließlich die VAV als Bestbieterin. Mit einer Jahresprämie von knapp 892 Euro für Haftpflicht plus einer umfassenden Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt und weiteren Goodies liegt sie hier weit vor der Konkurrenz.

Wichtig bei Kfz mit Elektroantrieb zu erwähnen: Hier spart man sich die motorbezogene Versicherungssteuer zur Gänze.

Teurer für Junge und Alte

Was im von chegg.net ausgearbeiteten Vergleich auch auffällt, ist die Tatsache, dass heutzutage Junglenker unter 22, 23 oder 24 Jahren (je nach Versicherer) mit Extra-Selbstbehalten rechnen müssen. „Teils wird ihnen sogar in der Haftpflicht ein Selbstbehalt von bis zu 500 Euro abverlangt – etwa bei Muki, Zürich, Ergo oder Helvetia“, schildert chegg.net-Versicherungsexpertin Manuela Rechberger. Diese Selbstbehalte

Nissan Leaf

Die Ausgangslage: Nissan Leaf, 110 kW, Kraftstoff Strom, Listenpreis 36.000 Euro plus 1.500 Euro Sonderausstattung, Erstzulassung 1. 3. 2018, Person: 41 Jahre, Jahresfahrleistung 10.000 km, Zulassungsort Wien. Bonus-Malus-Stufe 0 (mehr als 6 Jahre); **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht 20 Millionen Euro Versicherungssumme plus Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt (max. 350 Euro), inkl. erweiterte Neuwertentschädigung, grobe Fahrlässigkeit sowie Freischaden; **Motorbezogene Versicherungssteuer:** keine

Rang 2018	Versicherer	Jahresbruttoprämie	Selbstbehalt Kasko
1	VAV	891,87	350
2	Grawe	1.051,65	300
3	HDI	1.094,09	300
4	Ergo	1.123,10	340
5	Helvetia	1.140,51	290
6	Zürich	1.215,80	350
7	Oberösterreichische Versicherung ¹	1.296,52	300
8	Muki	1.297,72	320
9	Generali	1.383,52	350
10	Wiener Städtische	1.435,25	330
11	Wüstenrot	1.448,00	300
12	Nürnberger Top Mobil	1.571,58	300
13	Uniqa	1.571,81	350

¹⁾ Versicherungssumme Haftpflicht nur 19 Millionen Euro!

sind teils durch höhere Prämien wegversicherbar, teils nicht.

TIPP: Bei einem neuen Tarif der Allianz, dem Allianz BonusDrive, zahlen dank Telematiktechnologie junge, vorsichtige Autofahrer bis 25 Jahre nun immerhin nach dem „Pay how you drive“-Prinzip, das bis zu 40 Prozent Prämienrückerstattung ermöglicht.

Doch „bei manchen Versicherern müssen mittlerweile auch Lenker ab 65 oder 70 Jahren aufwärts mehr zahlen“, weiß Rechberger. Bei der Generali muss man beispielsweise schon ab 65 Jahren mit leicht höheren Selbstbehalten oder höheren Prämien rechnen, die sich mit zunehmendem Alter erhöhen. Beispielsweise gilt ab 80 Jahren eine um 50 Prozent erhöhte Kaskoprämie. Bei der Nürnberger gilt ein Selbstbehalt von 400 Euro (Haftpflicht sowie Kasko) bei Personen unter 24 Jahren und über 70 Jahren.

Warum? – Laut HDI, wo Kunden ab 75 Jahren mit einem Selbstbehalt in der Haftpflicht von 400 Euro rechnen müssen (wegversicherbar mit einem Prämienzuschlag von 40 Prozent), basiert dies auf einer statistisch „deutlichen Häufung von Großschäden“, so HDI-Vorstand Günther Weiss. „Beginnend mit dem 65. Lebensjahr steigt die Schadenhäufigkeit zunächst leicht, mit zu-

nehmenden Alter dann deutlich an“, ergänzt Kupec für die Generali.

Einen speziellen Bonus für Familien, die auf mehrere Autos angewiesen sind, bietet die Wiener Städtische: „Einzige Voraussetzung: die Familienmitglieder sind an der gleichen Adresse gemeldet. Den Bonusretter können Kunden bei Neuanmeldung oder Fahrzeugwechsel schon ab 2,50 Euro pro Monat ergänzen und verbleiben damit in der Bonusstufe null bis drei, selbst nach einem selbst verschuldeten Unfall“, so Wendler. Ähnlich die Donau, die mit ihrem „Familienbonus“ ermöglicht, dass beispielsweise die Tochter in der gleichen Bonusstufe einsteigen kann, wie sie der Vater hat.

Apropos neues Produkt und Freischaden: „Beim neuen Muki-Kfz-Haftpflicht-Premium-Tarif wird nach jedem Schaden intern auf eine Rückreihung für Bonusfahrer der Stufen -02 bis 09 verzichtet“, so Muki-Vorstandsvorsitzender Wenzel Staub.

Sparen mit Selbstbehalt und Co.

Je höher und umfassender der Selbstbehalt ausfällt, desto leichter ist eine Kasko-Versicherung leistbar.

Weiters reduzieren sich die Kosten mitunter, wenn man das Kfz in einer Partner- bzw. Kooperationswerkstätte

BMW Limousine 520d

Die Ausgangslage: BMW 520d, 140 kW, Kraftstoff Diesel, Listenpreis 45.400 Euro, Baujahr 2016, Erstzulassung 28. 2. 2018 (vor max. 90 Tagen), Person: 55 Jahre, Jahresfahrleistung 30.000 km, Zulassungsort Wien. Bonus-Malus-Stufe 0 (seit mind. 5 Jahren); **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht 20 Millionen Euro plus Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt (max. 350 Euro), grobe Fahrlässigkeit inklusive. **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 919,44 Euro



Foto: BMWAG

Über 1.000 Euro Differenz zwischen teuerstem und günstigstem Anbieter HDI machen Haftpflicht-plus umfassende Kasko-Versicherung für den BMW 520d aus

Veränderung zum Vorjahr	Rang 2018	Versicherer	Jahresbruttoprämie ¹	Selbstbehalt Kasko
→	1	HDI	1.146,40	300,- ²
→	2	Muki	1.331,31	320,-
→	3	Grawe	1.356,99	300,-
→	4	Zürich	1.395,76	350,-
1 ↑	5	Wiener Städtische Premium	1.436,03	330,-
1 ↓	6	Donau Brokerline	1.442,10	330,-
→	7	Allianz Brokertarif	1.516,81	350,-
3 ↑	8	Oberösterreichische Versicherung ³	1.642,80	300,-
4 ↑	9	Ergo	1.672,98	340,-
1 ↓	10	Generali	1.696,52	350,-
4 ↑	11	Helvetia	1.711,16	290,-
2 ↑	12	Wüstenrot	1.726,71	300,-
5 ↓	13	Uniqa	1.765,04	350,-
2 ↓	14	VAV	1.825,99	350,-
5 ↓	15	Nürnberger Top Mobil	2.173,28	300,-

1) exklusive Motorbezogene Versicherungssteuer! 2) bei Reparatur in HDI-Partnerwerkstätten wird der Selbstbehalt halbiert;
3) Haftpflicht: 30 Millionen Euro Versicherungssumme

der Versicherung reparieren lässt. Etwa bei der HDI, bei der sich dann der Selbstbehalt in der Kaskoversicherung halbiert. Auch die Wiener Städtische sowie die Allianz locken mit reduzierten Selbsthalten, Letztere dazu mit Abhol- und Reinigungservice.

Aber nicht alle teilen diese Philosophie: Die Generali etwa setzt auf freie Werkstättenwahl, „bei Schäden an der



Beim VW Tiguan liegen zwischen dem günstigsten Angebot der Ergo und dem teuersten Angebot – für Haftpflicht plus Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt – satte 836 Euro jährlich

VW Tiguan

Die Ausgangslage: VW Tiguan 2,0 TDI BMT Sport, 110 kW, Kraftstoff Diesel, CO₂-Ausstoß 130g/km; Listenpreis 33.490 Euro, Erstzulassung 5. 3. 2018, Person: 43 Jahre, Jahresfahrleistung 20.000 km, Zulassungsort Innsbruck. Bonus-Malus-Stufe 2. **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht 15 Millionen Euro + Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt, max. 350 Euro. **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 649,44 Euro

Veränderung zum Vorjahr	Rang 2018	Versicherer	Jahresbrutto prämie ¹	Selbstbehalt Kasko
→	1	Ergo Basispaket	1.034,82	340,-
→	2	Grazer Wechselseitige	1.282,68	300,-
→	3	Muki ²	1.310,52	320,-
→	4	Generali	1.367,18	350,-
→	5	Donau Brokerline	1.391,73	330,-
5 ↓	6	Allianz	1.406,79	350,-
1 ↓	7	HDI	1.411,09	300,- ²
1 ↑	8	Wüstenrot ³	1.453,19	300,-
1 ↓	9	Zürich	1.459,80	300,-
5 ↑	10	Helvetia ³	1.532,14	300,-
4 ↓	11	VAV	1.571,48	300,-
1 ↑	12	Wiener Städtische ³	1.617,34	300,-
3 ↓	13	Uniq ³	1.638,84	300,-
→	14	Kärntner Landesversicherung	1.710,18	300,-
3 ↓	15	Nürnberger Top Mobil ³	1.871,07	300,-

1) exklusive motorbezogene Versicherungssteuer; 2) bei Reparatur in HDI-Partnerwerkstätten wird der SB halbiert; 3) Versicherungssumme Haftpflicht nur 20 Millionen Euro!

Windschutzscheibe entfällt aber der Selbstbehalt in der Kaskoversicherung, wenn die Reparatur mittels Kunstharztechnik durchgeführt wird“, erzählt Kuppec. „Wir sehen in der freien Werkstattwahl einen Wettbewerbsvorteil für Muki und verzichten deshalb bei der Kfz-Reparatur auf entsprechende Vorgaben“, so auch Staub von Muki. Die Kaskokunden könnten aber dank einer Kooperation mit Carglass bei der Re-

paratur der Windschutzscheibe den Selbstbehalt sparen bzw. diesen beim Austausch der Scheibe auf bis zu null Euro senken. Mit Carglass arbeiten auch andere Versicherer zusammen: „Carglass führt die Glasreparatur oder den Scheibentausch nach Möglichkeit direkt vor Ort beim Kunden zu Hause durch. Neben der Zeitersparnis durch den Wegfall des Weges in die Werkstatt gibt es für den Kunden auch Vorteile

durch einen reduzierten Selbstbehalt in der Kasko“, schildert etwa die Ergo-Versicherung. Ein anderer beliebter Partner der Versicherer ist Kfz-Pflaster, auch hier wird Selbstbehalt gespart, zusätzlich profitieren Kunden durch den Hol-Bring-Service sowie ein Ersatz-Kfz im Schadenfall. Beispielsweise VAV, Ergo und Grazer Wechselseitige kooperieren mit Kfz-Pflaster, und auch chegg.net-Kunden profitieren davon. **G**

Renault Clio

Die Ausgangslage: Renault Clio Authentique 1,2, 43 kW, Kraftstoff Benzin, Erstzulassung 1. 6. 2007, Person: 66 Jahre alt, Jahresfahrleistung 10.000 km, Zulassungsort Graz. Bonus-Malus-Stufe 0 (seit mehr als 5 Jahren); **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht, zehn Millionen Euro **Versicherungssumme; Motorbezogene Versicherungssteuer:** 141,36 Euro jährlich

Veränderung zum Vorjahr	Rang 2018	Versicherer	Jahresbrutto prämie ¹
2 ↑	1	Donau Brokerline	172,02
1 ↓	2	Muki ²	177,86
2 ↑	3	Generali	192,25
2 ↑	4	HDI	195,84
1 ↓	5	Grawe ³	196,03
1 ↑	6	Wiener Städtische	205,54
4 ↑	7	Helvetia	205,71
5 ↑	8	Nürnberger Top Mobil	230,27
→	9	Zürich ⁴	231,88
8 ↓	10	VAV	232,33
3 ↓	11	Oberösterreichische Versicherung Bonustarif ⁴	232,56
2 ↓	12	Wüstenrot ⁴	233,61
1 ↓	13	Kärntner Landesversicherung	249,61
1 ↑	14	Uniq ³	268,99
1 ↓	15	Allianz Brokertarif (Bonusstufe S5)	283,45
→	16	Ergo	336,78

1) exklusive Motorbezogene Versicherungssteuer!; 2) Haftpflicht: 20 Millionen Euro Versicherungssumme; 3) Haftpflicht 15 Millionen Euro Versicherungssumme; 4) Haftpflicht: 12 Millionen Euro Versicherungssumme



Der Renault Clio im Beispiel kostet für den Fahrer in Bonus-Malus-Stufe 0 zwischen 172 und knapp 337 Euro jährlich, Bestbieter ist hier die **Donau Versicherung (Brokerline)**